

Quellen im Hoppbruch in Giesenkirchen

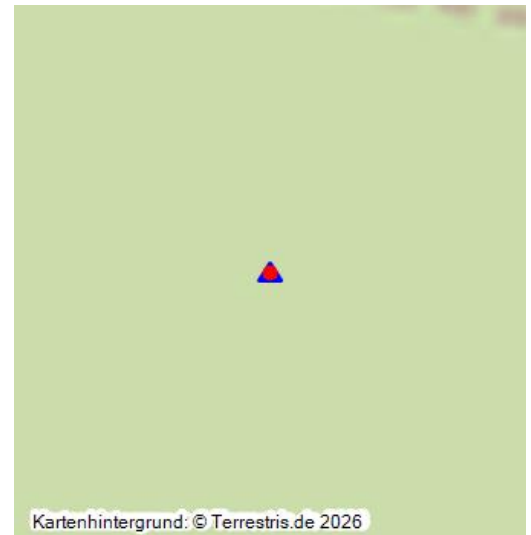
Schlagwörter: [Quelle \(Gewässer\)](#)

Fachsicht(en): Naturschutz

Gemeinde(n): Mönchengladbach

Kreis(e): Mönchengladbach

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Hoppbruch wird vom Trietbach und vom Fluitbach sowie von mehreren „Quellflüssen“ (Fließgewässer, die offensichtlich durch Grundquellen gespeist werden) durchzogen, die aber heute nicht mehr durchgängig wasserführend sind.

Die Quellen sind versiegt.

(Jana Wermeyer, Michael Stevens & Stefan Kronsbein, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2021)

Literatur

Reiners, Herbert (1994): Naturräumliche Grundlagen. In: Loca Desiderate - Mönchengladbacher Stadtgeschichte - Band 1, Köln.

Quellen im Hoppbruch in Giesenkirchen

Schlagwörter: [Quelle \(Gewässer\)](#)

Ort: 41238 Mönchengladbach - Giesenkirchen

Fachsicht(en): Naturschutz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Koordinate WGS84: 51° 10 42,47 N: 6° 31 3,79 O / 51,17846°N: 6,51772°O

Koordinate UTM: 32.326.500,00 m: 5.672.600,00 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.536.246,54 m: 5.671.627,89 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jana Wermeyer, Michael Stevens & Stefan Kronsbein, „Quellen im Hoppbruch in Giesenkirchen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-296949> (Abgerufen: 23. April 2026)

Copyright © LVR

